Was so gedruckt wird...

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **83 (1957)**

Heft 33

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-496878

Nutzungsbedingungen

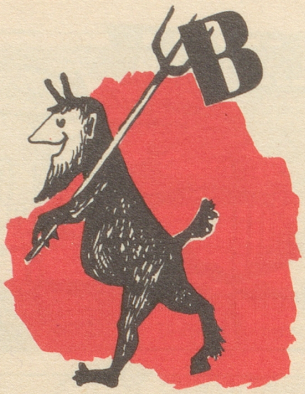
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Die *PTT* wartet mit einer imposanten Sonderschau auf. Sie ist einer der bedeutendsten Großverbraucher graphischer Produkte: Briefmarken, Telephonbücher, Formulare und neuerdings Lockkarten: da hat die PTT einiges ...

So also verschafft sich die PTT ihre Kundschaft!

Eine angestrengte Woche steht uns noch bevor. Die Parteiversammlungen jagen sich und die Kantonsratskandidaten und Regierungsräte werden zu politischen Dauerrednern. Das wird so sein müssen in unserem politisch lebhaften Kanton Solothurn, auf alle Fälle «isch es immer e so gsi». Das Volk will die Männer, denen es sein Vertrauen schenkt, sehen, hören und kennenlernen.

Es sei mir gestattet, von dieser Stelle aus den Wunsch auszusprechen, daß wir Kantonsräte uns vornehmen sollten, persönlich und sachlich in diesen Tagen so zu politisieren, und zwar bis in den heimlichsten Winkel unserer Parteidämonen.

... der sich zwischen den Hörnern der ‹Büffel› befindet!

Die sowjetischen Führer schlürften Whisky und plauderten mit den westlichen Diplomaten, wobei Mikojan wiederholt auf gute britisch-englische Beziehungen toastierte.

Inzucht?

ausgesprochenen Papierexportländern. In einer Freihandelszone *ohne* jeglichen *Zollschutz* müßte die schweizerische Papierindustrie der rohstofflich günstiger gelagerten ausländischen Konkurrenz unterliegen und wäre in ihrer *Existenz bedroht.* Eine gesicherte Papierversorgung ist aber eine der Hauptvoraussetzungen für jede militärische, wirtschaftliche und geistige Landesverteidigung. Im

Besonders Closettpapier!

77. Altersjahr. Neben größeren Werken, dem öfter aufgelegten «Deutsche Feste und Jahresbäuche» und «Deutsche Hochzeitsbäuche» hat Fehrle zahlreiche Einzelarbeiten zur alemannischen und fränkischen Volkskunde veröffentlicht, so auch über die Fasnacht am Oberrhein.

Also wahrscheinlich auch über Fasnachtsbäuche!

erzählt. An der Tagung des Nordkreises in der Kirche Seuzach hält [redacted] Redaktor am Tagblatt, einen Lichtbildervortrag ohne Lichtbilder über das Thema «Kaleidoskop aus 30 USA-Staaten».

Warum nicht auch noch ohne Vortrag?

Platz greift. Sie erinnern an den materiellen Hintergrund: Zürich wünscht seine Geschwornengerichte in der klassischen Form beizubehalten und beantragt eine Aenderung des Bundesgesetzes über die Bundesstrafrechtspflege, damit die Geschwornen ihren Wahrsprung nicht mehr zu begründen brauchen. Damit würde aber dem Bundesgericht die Möglichkeit genommen, die Rechtsanwendung durch das Schwurgericht zu überprüfen. Mit der

Ich bin auch für Ueberprüfung dieser Sprünge!

eingesetzt. Unter seiner Leitung steigerte sich der Mitgliederbestand um 300 Mitglieder. Zentralpräsident Ph. [redacted] zollte Dr. [redacted] im Namen des Zentralverbandes verdiente Anerkennung und überreichte ihm ein Abschiedspräsent.

Der Präsident soll vorläufig noch nicht besetzt werden, da ein vollamtlicher Präsident nach ein-

Der wird sich das auch gar nicht gefallen lassen!

— **Leonhard-Euler-Feier.** Die schweiz. mathematische Gesellschaft hat es sich unter dem Patronat der Regierung des Kantons Baselstadt und unter Mitwirkung der schweiz. naturforschenden Gesellschaft zur Aufgabe gemacht, die 250. Wiederkehr des genialen Mathematikers Leonhard Euler festlich zu begehen. Nach der

Ein Seelenwanderungsrekord!

Coupon zum Gratis-Bezug

der reichhaltigen Möbel-Illustrierten. Ich interessiere mich speziell für:

Komplette Aussteuern, Wohnzimmer, Schlafzimmer, «RONDINA»-Schlafzimmer, Poltergarnituren, Einzel-

Poltergarnituren für Polterabende?!

Was so gedruckt wird ...

Amtliche Mitteilung der Berliner Senatspressestelle: «Der Senat erließ eine Verordnung zur Uebernahme der Verordnung zur Aenderung der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Gemeinnützigkeit im Wohnungsbau vom 25. April 1957.»

Aus einem Artikel über den Zirkus Krone in der Zeitung ‹Die Neue Zeit› vom 17. April: «350 Jahre hat die Riesenschildkröte schon auf ihrem Panzerbuckel, und sie war schon 110 Jahre alt, als sie in der Zeitung von der Geburt Maria Theresias las.»

Aufschrift in einem Personenaufzug in Mannheim: «Verboten ist die Beförderung von Personen in Aufzügen, in denen die Beförderung von Personen verboten ist.»

Aus den ‹Amtlichen Mitteilungen und Kulturberichten der Stadtgemeinde Amstetten›: «Die Kursteilnehmer sollen die Gebote, Sitten und Unsitten des Benehmens kennenlernen ..»

Aus einem Artikel in den ‹Oberösterreichischen Nachrichten› vom 2. März: «Das Frühjahr kommt in wenigen Wochen, der Winter fletscht seine letzten Zähne ..»

Aus einer Filmkritik in der amerikanischen Fachzeitschrift ‹The Explorer›: «Es ist den Forschern gelungen, vollkommen nackt die streng geheimen rituellen Tänze und Gebräuche der Eingeborenen zu filmen ..»

Aus der Zeitung ‹Das Kleine Volksblatt›, Wien, vom 10. Juni: «Jeder Wiener geht – das ist sadistisch nachgewiesen – jährlich etwa dreißigmal ins Kino.»

Aus einem Inserat im ‹Lahnboten› vom 13. Mai: «Dunkles Fräulein, Ende der Dreißig, möchte ebenfalls dunklen Geschäftsmann kennenlernen ..» Argus

Stanserhorn

Der Aussichtsberg bei Luzern.

Bahn und Hotel Kulm

Fahrpreis ab Stans Fr. 8.50, Sonntagsbillet Fr. 7.-. Komb. Billet Bahn - Hotel Fr. 20.-; inbegriffen: Nachtessen, Zimmer, Frühstück, Service. Auch als Weekend gültig.

Aberglauben

Wer bei Tisch Salz verschüttet, muß sich drei Prisen davon über die Schulter werfen. Zur Heilung von Hühneraugen laufe man bei Neumond dreimal rückwärts über einen Kreuzweg; und als Grippe-Prophylaxe binde man sich eine Knoblauchzehe um den Hals! Das alles können Sie glauben oder nicht; was Sie aber ganz bestimmt als richtig annehmen können, ist, daß man prächtige Orientteppiche bei Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich kauft!

BEAUJOLAIS PIAT MÂCON

Bezugsquellennachweis: E. Schlatter, Neuchâtel